

# Inhalt

*Werner Böhnke/Josef Zolk*

Vorwort zum Raiffeisen-Jahr ..... 10

*Prof. Dr. Maria Böhmer*

Vorwort von Staatsministerin Prof. Dr. Maria Böhmer ..... 12

*Dr. Katarina Barley*

Genossenschaften – die sympathische Wirtschaftsmacht ..... 16

## I. Der Mensch Friedrich Wilhelm Raiffeisen

*Sabine Bätzing-Lichtenthäler (Rheinland-Pfalz)*

Auf Raiffeisens Spuren: Wer war der Mensch aus dem Westerwald? ..... 24

## II. Der Reformier

*Barbara Klepsch (Sachsen)*

Der Konservative und der Liberale: Was Raiffeisen und Schulze-Delitzsch unterschieden und verbunden hat ..... 34

*Heike Werner (Thüringen)*

Der Christ und der Sozialist: Hätte Karl Marx Raiffeisen als Genossen bezeichnet? ..... 42

*Petra Grimm-Benne (Sachsen-Anhalt)*

Die Zukunft der Genossenschaftsidee im Kontext einer starken Zivilgesellschaft ..... 48

### III. Die Genossenschaftsidee – Raiffeisens Erbe in der Gegenwart

*Stefan Grüttner (Hessen)*

Die Genossenschaftsidee als Grundlage der aktivierenden  
Sozialpolitik ..... 54

*Dr. Volker Wissing (Rheinland-Pfalz)*

Genossenschaften: Innovativer Wirtschaftsfaktor mit Tradition ..... 62

*Dr. Heiner Garg (Schleswig-Holstein)*

Die Raiffeisenidee – fit für die Gesellschaft 4.0 ..... 68

*Karl-Josef Laumann (Nordrhein-Westfalen)*

Die Gesundheitsversorgung im Kontext des Gemeinwohls  
als Aufgabe und als Verpflichtung am Menschen ..... 72

*Cornelia Rundt (Niedersachsen)*

Demografischer Wandel: Welche Rolle Pflege- und  
Ärztegenossenschaften im Sozialstaat der Zukunft spielen ..... 84

*Manfred Lucha (Baden-Württemberg)*

Was können Genossenschaften im Bereich der medizinischen  
und pflegerischen Versorgung leisten? ..... 90

*Emilia Müller (Bayern)*

Vom demografischen Wandel bis hin zur Inklusion:  
Sozialgenossenschaften eröffnen neue Chancen und Wege ..... 94

*Anja Stahmann (Bremen)*

Die Assistenzgenossenschaft Bremen eG für ein  
selbstbestimmtes Leben ..... 102

*Stefanie Drese (Mecklenburg-Vorpommern)*

Landwirtschaftliche Genossenschaften: Wie Raiffeisen seit  
Generationen Landwirtschaft und Leben auf dem Land erhält ..... 104

*Diana Golze (Brandenburg)*

Genossenschaften auf dem Land – wie Raiffeisens Erbe auch  
in Zukunft das Leben auf dem Dorf erhalten kann ..... 110

*Katrin Lompscher (Berlin)*

Die Rolle von Wohnungsbaugenossenschaften in der aktuellen  
Stadtentwicklungspolitik Berlins ..... 116

*Dr. Dorothee Stapelfeldt (Hamburg)*

Bezahlbarer Wohnraum in großen Städten:  
Wohnungsbaugenossenschaften in Hamburg gestern und heute ..... 122

*Monika Bachmann (Saarland)*

Einwanderungsland Deutschland: Wie Genossenschaften  
bei der Integration von Zuwanderern helfen können ..... 130

*Beschluss*

Arbeits- und Sozialministerkonferenz sagt Ja zu Genossenschaften  
und Friedrich Wilhelm Raiffeisen ..... 137